



Fremdenliste für das Nordseebad Juist.

Erscheint während der Badezeit wöchentlich zweimal, Anfang und Ende der Saison nur einmal. — Bezugspreis: 1 Mk. 50 Pfg. Durch die Post bezogen 1 Mk. 50 Pfg., ausschliesslich Bestellgeld. — Einzelne Nummern sind bei den Herren: Fritz Henning, P. Altmanns, Johs. Jürjens, Herm. Hinrichs, G. Schmidt Nachf., G. P. Schmidt für 15 Pfg. zu haben.

Anzeigen die Petitzeile oder deren Raum 10 Pfg.

Geschäftsstellen: G. Schmidt Nachf. in Juist und Diedr. Soltau's Buchdruckerei in Norden.

Nr. 19. Juist, den 24. August 1913. **19. Jahrg.**

Die geehrten Fremden werden um gefl. recht **deutliche** Angabe des Namens und Titels ersucht, da nur dadurch die Herstellung einer richtigen Liste möglich gemacht wird.

Amtliche Liste der angekommenen Badegäste und Fremden.

(Nachdruck der Liste ist nur mit Genehmigung der Verlagshandlung gestattet.)

Angemeldet bis zum 21. August.

Name, Stand und Wohnort	Wohnung
Aisikowitsch, Saveli, Gutsbesitzer, mit 2 Töchtern und Kinderfräulein	Villa Pirola
Albers, C. H., Kaufmann	Hotel Friesenhof
Alias, Richard, Inspektor	G. Gerdes
Amian, Ant., Monteur	Villa Daheim
Arlt, Erwin, Pastor	Café Westend
von Aschhoff, Friedr., Landrat, mit Frau u. Tochter	F. Backer
Baumeister, Dr. A., Repetitor	Pax-Heim
Bäerwind, Frau, mit Kindern und Bed.	Strandhotel Kurhaus
Behmann, H., Ingenieur, mit Frau	Villa Hook
Behrend, Fritz, Bankbeamter, mit Frau	Hotel Pabst
Besgen, Franz, Kaufmann	Pax-Heim
Bischoff, Fräulein Paula, Lehrerin	Strandhotel Kurhaus
Blanc, Dr., Oberstabsarzt	Villa Seemannstreu
Bormann, Wal., Pfarrer	Pax-Heim
Brandt, Otto, Schüler	Villa Johanne
Breuer, Frau O., mit Tochter	Villa Seemannstreu
Brockmann, Heiner B., Kaufmann, mit Frau, Kindern und Bedienung	Strandhotel Kurhaus
Brockmann, A. B., Kaufmann, mit Frau und Bed.	Hotel Fresena
Brockmann, Dr., Rechtsanwalt	Villa Pirola
Bruntsch, Dr. jur., und Alfred Bruntsch	Villa Pfeifer
Brüggemann, Fritz, Privatgelehrter, mit Sohn	Strandhotel Kurhaus
Buschmann, Max und Hans, Schüler	Villa Johanne
von Bülow, Frau, mit 2 Kindern	Villa Seemannstreu
Clander, H., Königl. Bankbuchhalter	Frau J. Claßen
Delius, Eberhard, Schüler	Villa Johanne
Diss, Helmuth, Dr. jur., Referendar	Strandhotel Kurhaus
Dornhoff, Direktor	Hotel Fresena
Drees, Frau Wilh., mit Sohn	Claassen's Hotel
	Freiburg i. Br.
	Lengerich i. Westf.
	Halle a. S.
	Aachen
	Bremen
	Melsungen b. Kassel
	St. Peter/Freiburg
	Mannheim
	Duisburg
	Berlin-Steglitz
	Eschweiler
	Karlsruhe
	Wesel
	Uess
	Dortmund
	Barmen
	Düsseldorf
	Düsseldorf
	Düsseldorf
	Hamburg
	Bonn a. Rh.
	Dortmund
	Beyernaumburg (Prov. Sa.)
	Nürnberg
	Lippspringe
	Elberfeld
	Dortmund
	Unna i. W.

Name, Stand und Wohnort

Wohnung

Wohnungs-Veränderungen.

Berken, Carl, Kaufmann
 Bettenworth, Luise, Lehrerin
 Forstelen, Marianne
 Grünwald, Theodor, Kaufmann
 Koerber, Fr., Obergeringieur

Siegen R. Cramer
 Düsseldorf Johs. Janssen
 Grossenbaum b. Düsseldorf " "
 Bilstein i. W. R. Cramer
 Oderberg (Oesterr.-Schl.) Hotel Itzen



Was das Odol
 besonders auszeichnet vor allen anderen Mundreinigungsmitteln ist seine merkwürdige Art, die Mundhöhle nach dem Spülen bewissermaßen mit einer mikroskopisch dünnen, dabei aber dichten antiseptischen Schicht zu überziehen, die noch stundenlang, nachdem man sich den Mund gespült hat, nachwirkt. Diese Dauerwirkung, die kein anderes Präparat besitzt, ist es, die demjenigen, der Odol täglich gebraucht, die Gewißheit gibt, daß sein Mund sicher geschützt ist gegen die Wirkung der Fäulnisreger und Gärungstoffe, die die Zähne zerstören.

Aus den Kreisen der Juister Badegäste geht uns folgendes Eingesandt mit der Bitte um Aufnahme zu, welchem Ersuchen wir im allgemeinen Interesse gerne entsprechen.

Eingesandt.

In letzter Zeit wird von den im Zentrum von Juist wohnenden Badegästen lebhaft Klage darüber geführt, dass einige der aus den Vergnügungstätten heimkehrenden Badegäste ihre nächtliche Herberge so geräuschvoll aufsuchen, dass die Nachtruhe und damit der Kurerfolg der Anwohner erheblich beeinträchtigt werden. Es muss anerkannt werden, dass die Mehrzahl die durch Rücksicht und Takt gebotene Vermeidung übermäßigen Lärms beobachtet, und steht zu hoffen, dass auch der kleinere Teil, dem diese Eigenschaften unter dem Einflusse der rauhen Seeluft und der belebenden Getränke der Juister Gastwirte etwas abhanden gekommen sind, sich daran erinnern wird, dass Ruhe die erste Badebürgerpflicht ist. In den Strassen zwischen den Hotels, namentlich in der Wilhelmstrasse, wurde beispielsweise in den letzten Nächten gegen 2-3 Uhr morgens ein derartiger Lärm erhoben, dass einige ältere Herren, die dabei gewesen sind, erklärten, dass sie an die Schlacht im Teutoburger Walde erinnert worden seien, wo durch die stimmungsgewaltigen Söhne des Sachsenlandes und der roten Erde nebst Nachbargebieten die Römer derart in Schrecken gesetzt wurden, dass sie die beabsichtigte Badereise nach Deutschland unterbrechen mussten. Da sie bei diesem Besuche zweifelsohne auch unser Seebad besucht haben würden, ist in dieser Zeit also bereits eine Schädigung unserer Interessen hierdurch zu konstatieren und eine Wiederholung dieses Falles daher unter allen Umständen zu vermeiden. Wenn es auch für den Musikfreund und Sprachforscher sehr erfreulich ist, mit den neuesten Schlagern, wie „Juist, o du bist mein Augensterne“, oder mit dem altgermanischen Kriegsrufer „Klönghelsköppe“ schon im Traum bekannt zu werden, so ist andererseits die Regel im allgemeinen, dass die Nacht meist zum Schlafen bestimmt ist. Man kann die Nach-

kommen der Befreier Deutschlands zu ihrer Lungenkraft ja nur beglückwünschen, die sich auf den schöneren Teil der Bevölkerung übertragen hat, aber da die Badeverwaltung in anerkannter Weise von abends 12 Uhr ab den ganzen Badestrand zur Abhaltung von Stimmproben zur freien Verfügung stellt, möge man die Uebungsstunden von der Wilhelmstrasse nach dort verlegen, wofür besonders die Mutter eines hochbetagten, bereits 100 Wochen alten Badegastes dankbar sein würde, der die befreienden Klänge seiner Heimat nächtlich gern beantwortet und so zu den schlimmsten Hoffnungen berechtigt. Auch im Interesse dieses jungen Badegastes und seiner Hausgenossen hoffen wir auf eine gute Wirkung dieses Notschreies.

Ein Wilhelmsträsser.

Gottesdienst in der luth. Kirche auf Juist.
 Sonntag vormittag 10 Uhr.

Gottesdienstordnung der kath. Kirche auf Juist.
Sonntags: Um 1/27, 7 und 1/28 Uhr stille hl. Messen.
 Um 10 Uhr Hauptgottesdienst.
 Um 7 Uhr abends Andacht.
Werktags: Um 1/27, 7 und 1/28 Uhr hl. Messen.
 Am Donnerstag abends 7 Uhr Andacht.

Gefunden: 1 Perlenhalskette.
Verloren: 1 dunkles, wollenes Tuch.
 1 seidener Schal.
 1 Blusenschlips.
 1 goldener Kneifer mit Kette.

Der Gemeindevorstand.

Das **Kinderheim Günther**

geleitet von der geprüften Kindergärtnerin **E. Günther** empfiehlt sich zur Aufnahme erholungsbedürftiger Kinder und junger Mädchen jeder Konfession.

Gute Verpflegung und gewissenhafte Aufsicht.

Pensionat und Hotel „Seeblick“ im Dellert, Fernruf 14. verbunden mit Café und Restaurant. Fernruf 14.

Beliebter Ausflugsort, grösseren Gesellschaften sehr zu empfehlen.

Allen Kegelfreunden halte meine neuerbaute **Doppel-Parkett-Kegelbahn** nach neuestem System (als sogenannte Hochbahn in Norddeutschland sowie Scherenbahn in Rheinland und Westfalen üblich) zur gefl. Benutzung angelegentlichst empfohlen.
 Hochachtungsvoll
Joh. Breeden.

Das **Haus Wilhelmstr. Nr. 20** (z. Z. Kinderheim Fr. Günther), enthaltend 15 zu vermietende Zimmer, welches sich seiner schönen Lage wegen ganz besonders zu einem Pensionat oder Kinderheim eignet, ist zum Antritt auf den 1. Oktober 1914 zu verkaufen. Nähere Auskunft bei d. O.



Hotel Fresena.
Villa Fresena.

Besitzer: C. P. Freese. — Häuser I. Ranges.

Im Zentrum des Badeortes, nächster Nähe des Strandes und Bahnhofes.
77 aufs beste eingerichtete hohe luftige Zimmer u. Salons.
 Anerkannt beste Küche. Gut gepflegte Biere.
 Weine erster Firmen. [14]

Mittagstisch 2.25 Mk., im Abonnement 2 Mk.,
 an kleinen Tischen von 12 bis 3 Uhr.

Restaurations- u. Speisesaal, Musikzimmer, prachtvolle eiserne Glasveranden.

Mittagstisch, reichhaltige Abendkarte.
 Menagen ausser dem Hause von 12 Uhr an.

Papierservietten

mit und ohne Firma empfiehlt **Diedr. Soltau,** Buchdruckerei.

Rasier- u. Frisier-Salon

(zwischen Haus Worch und Fresena).
 Aufmerksame und sauberste Bedienung.
 Champonieren u. Damen-Frisieren
 im Hause.
H. Hinrichs.

Dr. P. Dilg, [36]
 Chirurg und Frauenarzt,
 Emden, Neptunstr. 18.
 Sprechst. 9-10 u. 3-4; Fernspr. 273.

Kaufhaus
Fritz Henning.

Badeanzüge. [26]
 Badewäsche.
 Strandschuhe.

Bernh. Hollander,
Uhrmacher.

Reparaturen prompt und billig.
 Schutzbrillen.

Grosses Lager in

Gold- u. Silberwaren!
 Filigran-Schmuck!

Getriebene Altsilber-
waren.
Echt antike Uhren und
Zinnsachen. [31]

Schmeertmann's
Konditorei und Café
(Ostdorf) [20]

Ecke Wilhelmstr. und Herren-Strandstrasse.

Spezialität: **Mandel-Brot,**
Ostfriesischer Honigkuchen,
Apfelkuchen.

Antiquitäten,

als: [45]
„Ostfriesische Uhren“, Schränke,
Truhen, Zinnfassen, Kacheln usw.
 empfiehlt billigst

J. C. Djürken, Norden, am Markt 55,
 in der Nähe vom Hotel „Weinhaus“.

Kaufhaus
Fritz Henning.

Alleinige Niederlage der

Weingrosshandlung
W. Schlieben & Co.,

Hoflieferanten.

Berlin W. [30]

Verkauf zu Originalpreisen.

Hotel Itzen.

Aeltestes und besuchtestes Hotel im Mittelpunkt des Ortes und in nächster Nähe des Bahnhofs.

Diners à part von 12 Uhr an in grossen, geräumigen Glasveranden.

Reichhaltige Abendkarte. Gutgepflegte echte u. hiesige Biere. Der Besitzer M. Martini.

15]

Claassen's Hotel,

Claassen's Logierhaus und Claassen's „Villa Annita“. Telephon Nr. 3.

Pension. Table d'hôte 1 Uhr.

:-: Diners à part von 12¹/₂ bis 2¹/₂ Uhr. :-: Menagen aus dem Hause von 12 Uhr an. [12]

:-: Beliebtestes Bier- und Wein-Restaurant. :-: Ausschank von Dortmunder Aktien-Bier. Kulmbacher. Münchener Löwenbräu.

Weine erster Firmen.

Reichhaltige Abendkarte.

Wagen zu Vergnügungsfahrten.

Zugleich empfehle ich mein neues

Restaurant und Café „Zur Giftbude“

an der Osttreppe am Herrenpfad, in nächster Nähe des Familien- und Herrenbadestrandes.

Herrliche Aussicht auf die See und auf den Strand! Weite Fernsicht über die Insel und das Wattenmeer!

Norder Bank Aktiengesellschaft in Norden,

Agenturen in Aurich, Dornum, Esens, Hage, Juist, Leer, Marienhaf, Norderney, Weener und Wittmund, [7]

..... Aktienkapital und Reserven ca. Mk. 4 000 000, Bestand an Spareinlagen am 31. Dezbr. 1912: 9 101 024,53 Mk., besorgt alle bankgeschäftlichen Angelegenheiten:

An- und Verkauf und Auslosungskontrolle von Wertpapieren, Einlösung von Zinsscheinen und Einholung neuer Zinsscheinbogen.

Umwechslung fremder Geldsorten, Einlösung von in- und ausländischen Schecks, Zahlstelle für Kreditbriefe.

Annahme von Geldern als Spareinlage mit Verzinsung bis 4 % und auf Scheckkonto, Kreditgewährung in laufender Rechnung und auf Wechsel.

Agentur in Juist im Postgebäude.

Zigarren und Zigaretten

in grösster Auswahl

empfehlen [24]

Zigarren-Pavillon Bahnhofstrasse.

Inh.: Eybert Jonxis.

Bienen-Honig,

garantiert rein, unter steter chemischer Kontrolle der Grossmolkerei K. Heskamp, Papanburg. [18]

Alleinverkauf für Juist:

G. Schmidt Nachfolger,

Delikatessen-Geschäft.

Kaufhaus Fritz Henning.

Strandmützen und -Hüte.

Manufaktur-, Mode- und Weisswaren. Herren-Wäsche. [28]

Neu! Neu!

Rasier- und Frisier-Salon

Villa Mathilde, Friesenstr. 57.

Haus Worch gegenüber.

Elektr. Champonieren, Onduleur Manicure, Parfümerieverkauf erster Firmen. Stirnnetze, kugel. Seitenkämme usw.

Diskrete schnelle Bedienung. [37]

Rich. Könecke,

Herren- und Damen-Friseur.

Neu! Neu!

Norden.

Hotel „Deutsches Haus“

altrenommiertes Haus ersten Ranges, hält sich dem nach und von Juist reisenden Publikum bestens empfohlen.

Omnibus an der Bahn. [18]

Telephon 25.

E. Beyer. Ploeger's Nachfolger.

Aegyptische Antiquitäten,

altholländisches Antiksilber, holländ. Kunsttöpferei,

sowie Artikel aus der alten, weltberühmten Fayencefabrik in Delft, deutsches u. holländ. Porzellan. [19]

Jobs. Jürjens.

Konditorei und Bäckerei

von H. O. Habbinga,

neben Hotel Itzen,

empfiehlt täglich Torten und Kuchen in Anschnitt, sowie jeden Mittag frisches Tee-, Kaffee- und Weingebäck, echten ostfries. Knüppel- und Honigkuchen in Schachteln zum Versand. Jeden Morgen frisch gebackenes Weiss- und Schwarzbrot. [21]

G. Schmidt Nachfolger.

Inhaber J. Th. de Vries. Aeltestes Geschäft am Platze, zwischen Hotel Itzen und Hotel Rose.

Delikatessen. ■■ Spezialität: Feinsten Aufschnitt. ■■ Zigarren.

Franz. Kognak. Marmelade. Doornkaat in Flaschen. Honig. Mineralwasser.

ff. Weine.

87 Wilhelmstraße 87.

[17]

Strand-Hotel Kurhaus.

Hotel und Restaurant ersten Ranges.

Diner von 1—3 Uhr, Souper von 7—9 Uhr in jeder Preislage, für Kinder nach Vereinbarung.

Die Lese-, Musik- und Spiel-Säle stehen den Tisch-Abonnenten des Kurhauses zur gefl. Verfügung.

Gemütliches Wein- und Bier-Restaurant

auf den schönen Terrassen des Kurhauses mit herrlicher Aussicht auf das Meer.

Pilsner Urquell, Würzburger Hofbräu u. Lager-Bier vom Fass. Sorgsamste Küche. Weine erster Firmen.

„Kurhaus-Café“ ist eine „Lesehalle“

gerichtet, welche den geehrten Badegästen von der Strandhotel-Direktion zur gefl. Benutzung bestens empfohlen wird. [10]

Kaltes Büfett, fertige belegte Brötchen.

Täglich frische Torten und Kuchen aus eigener Konditorei.

Alleiniger Ausschank von

Würzburger Hofbräu.

Fernruf Nr. 6.

Die Direktion des Strand-Hotel Kurhaus Juist.

Hotel Deutsches Haus.

Geräumiger Speisesaal.

Zugfreie Veranden, wo nur an einzelnen Tischen serviert wird.

16 grosse, luftige Zimmer mit besten Betten. Abgeschlossene Familienwohnungen.

Weine erster Firmen.

Café.

Täglich frischer Anstich: [13]

Dortmunder Aktien-Bier.

Doornkaat-Bräu Norden.

Kulmbacher Reichelbräu.

Vorzügliche Küche.

Elektrische Beleuchtung.

Mässige Preise.

Fernsprecher Nr. 10.

Wasserleitung.

Haus Worch nebst Logierhaus.

Fernsprecher 18. Pensionshaus I. Ranges. Elektrisches Licht in sämtlichen Räumen.

Schöne, geräumige Glasveranda und grosser Speisesaal.

Diner von 12¹/₂ bis 2¹/₂ Uhr à Couvert 2 Mk., Dutzendkarten 22 Mk.

Landtisch bestehend aus zwei Gängen à Gedeck 1.50 Mk. Dutzendkarten 16.50 Mk., jeden Abend Spezialgerichte. [33]

Restaurant und Café. ff. Biere und prima Weine.

Vorzügliche Küche. Menagen von 12 Uhr an ausser dem Hause.

Kaufhaus Fritz Henning.

Delikatessen. [28]

Feine Cakes u. Confituren.

Renommierter Weine.

Zigarren. Zigaretten.

Grösste Auswahl Ansichtskarten.

Männlich! Weiblich! Seehund

hochfeiner Bitterlikör prämiert.

Auf den Nordseeinseln überall zu haben.

W. J. Fisser,

Emden. [84]

Empfehle:

Kindermilch (Trockenfütterung), saure Milch in Satten,

Yoghurt-Milch,

Vollmilch, Buttermilch,

feine Tafelbutter

täglich frisch aus der Molkerei Norden.

Juist,

E. Buss. [9]

Villa Alide.

Kaufhaus Fritz Henning. [27]

Grösstes Geschäft

in allen Artikeln am Platze.

Geeichte Personenwagen

mit Wiegekartenvorrichtung

ist im Geschäfte aufgestellt.

Vielfach prämiert! Staatsmedaillen!



Vom 1.7. bis 10.9. **tägliche** Dampfschiffsfahrten

von **Juist** nach **Emden (Aussenhafen)**

lt. Fahrplan am Fusse dieser Zeitung.

Der Anschluss in Emden (Aussenhafen) an den um 11³⁷ V. abgehenden Schnellzug (Richtung Oldenburg, Bremen usw. bzw. Münster, Hamm usw.) wird **täglich** erreicht. (Normale Witterungs- u. Wasserverhältnisse vorausgesetzt.)

Wegen des an einzelnen Tagen vorhandenen Anschlusses an den Cölner Eilzug (Emden Aussenhafen ab 10²⁰ V.) und sonstigen Fragen erteilt der Bahnhof Juist (Fernsprecher Nr. 8) nähere Auskunft. **Reedereien „Norden u. Frisia“**

P. Altmanns Juist, zwischen der evangel. und der kathol. Kirche, in unmittelbarer Nähe des Warmbadehauses.

~ Delikatessen, Wein, Kolonialwaren, Drogerie. ~

Verkauf von Flaschenbier u. alkoholfreien Getränken.

Feinste frische Süsrahm-Tafelbutter.

ff. Aufschnitt in stets frischer Ware und reichhaltiger Auswahl.

Prima Marmeladen und Bienenhonig. Kakes und Konfitüren. Zigarren und Zigaretten.

Grösste Auswahl in Delfter Porzellan und Kunstvasen etc. mit Malerei. Haushaltsgegenstände in Emaille und Porzellan. Bambusstäbe, Kinderspaten, Elmer und garantiert **unkentere Segelschiffe.**

Ansichtspostkarten.

[16]

Hotel „Friesenhof“.

Nordseebad Juist. Fernsprecher Nr. 7. **Haus ersten Ranges.**

Neue Verwaltung seit April 1907.

Vornehmes, ruhiges Hotel in bevorzugter Lage.

72 grosse, luftige Zimmer zu mässigen Preisen. 130 erstklassige Betten. Speisesaal, Billard, Lese-, Schreib- und Musikzimmer mit neuem Instrument. **Vornehmstes und grösstes Restaurant der Insel.** Ca. 400 Personen fassend. Elektrisches Licht in allen Logierzimmern.

Kein Table d'hôte. Alle Herrschaften speisen an einzelnen, reservierten Tischen.

Jeden Mittwoch Reunion, nur für Badegäste. Treffpunkt aller Badegäste.

Anerkannt beste Küche. Weine der altrenommierten Firma H. Kappelhoff Wwe. & Sohn, Emden.

Hiesige und echte Biere vom Fass.

Kostenlose Auskunft für Privatwohnungsuchende. Bitte Spezialprospekt zu verlangen.

[11]

Die Hotelverwaltung.

Vor u. nach jedem Bade **Störtebeker**

Bornehmster Magenlitör. Herzlich empfohlen.

Wegen seiner reizenden Aufmachung zu Geschenktwecken besonders geeignet.



Alleinige Fabrikanten Dr. Enkels & Co. Störtebeker Haus, I m m e n (Prov. Sa)

Zu haben in den einschlägigen Geschäften sowie in sämtlichen Restaurationsbetrieben.

Flutabelle und Badezeiten auf Juist

August	Hochwasser		Badezeit
	Vm.	Nm.	
24. S.	3.11	3.27	12.30—4.30 N
25. M.	3.44	4.02	1.00—5.00
26. D.	4.29	4.57	2.00—6.00
27. M.	5.38	6.19	3.30—7.00
28. D.	7.04	7.48	6 ³⁰ —7 ³⁰ V. 5—7
29. F.	8.29	9.10	6.30—9.30 V
30. S.	9.42	10.14	6.45—10.45

Dampfschiffs-Verbindungen.

Aktien-Gesellschaft Reederei „Juist“.

Reedereien „Norden und Frisia“, Norderney.

Norddeich-Juist und umgekehrt.

Norderney-Juist und umgekehrt.

Emden (Aussenh.)-Juist u. umgekehrt.

Norddeich - Norderney und umgekehrt.

August	Von Norddeich		Von Juist-Bhf.		Norderney nach Juist	Juist (Bhf.) nach Norderney	Emden (Aussenhaf.) nach Juist	Juist (Bhf.) nach Emden	Tägliche Fahrten	Von Norddeich	Von Norderney
	Vm.	Nm.	Vm.	Nm.							
24. Sonntag	3.30	Nm.	12.15	Nm.	12.15	Nm.	3.30	Nm.	Vom 1. Juli bis 31. August † vom 2./7. ab Sz Fahrt, schliessen an Schnellzüge an o vom 19./8. ab als Lokaldampfer a vom 5.-13./8. und 31./8. 9.30 x nur bis 15./7 * vom 16./7. ab So Fahrt, nur Sonntags	†Sz 6.50	V. 6.00
25. Montag	4.25	"	1.50	"	12.50	"	4.05	"		8.15	" 8.00
26. Dienstag	5.40	"	1.50	"	3.00	"	3.45	"		oSz 9.15	" Sz 8.40
27. Mittwoch	6.00	"	6.00	Vm.	6.00	"	—	"		Sz 10.00	" aSz 9.50
28. Donnerstag	6.00	"	7.30	"	6.00	"	6.45	Vm.		11.00	" Sz 10.20
29. Freitag	9.00	Vm.	7.00	"	7.30	"	7.00	"		1.00	N. x12.10
	7.30	Nm.	5.50	Nm.	—	"	—	"		3.35	" *Sz 12.40
30. Sonnabend	9.00	Vm.	7.00	"	7.30	"	7.00	"		Sz 4.30	" Sz 2.30
	7.30	Nm.	9.50	Nm.	—	"	—	"		Sz 6.10	" Sz 4.50
										7.50	" So 5.20
											5.40
											Sz 6.50
											So 7.40
											8.00

Postsachenbeförderung nach und von Juist.

Postsendungen jeder Art mit allen planmässigen Dampfern.
 Ferner mit dem Motorschiff „Johanna“ **nach** Juist: Briefsendungen vom 19.—26. August.
von Juist: Briefsendungen am 27. und 28. August.

— Nur Briefsendungen am 24. u. 25. August.

— Nur Briefsendungen v. 21.—26. August.

Schlusszeit für die Einlieferung von Postsendungen beim Postamt in Juist: Für gewöhnliche Briefsendungen 20 Minuten, alle übrigen Sendungen 45 Minuten vor Abgang der Inselbahn.